

# Chronik des VfB Bodenburg 1925 - 2007

1925

Im Herbst 1925 erfolgte die Gründung unseres Verein. 20 begeisterte Fußballer finden sich zusammen, um den Verein aus der Taufe zu heben; zum 1. Vorsitzenden wählen die Mitglieder den Sportkamerad Hermann Hoppe.

1927

Nachdem Baron von Cramm zwischenzeitlich einen Sportplatz an der Eschenweide zur Verfügung gestellt hatte, meldet der Verein 3 Herrenmannschaften.

1930

In den schweren Jahren der Wirtschaftskrise wird im Borbachtal im freiwilligen Arbeitseinsatz eine Badeanstalt und ein vorschriftsmäßiger Sportplatz errichtet. Diese Arbeiten werden von den Erwerbslosen unseres Ortes, die auch überwiegend Mitglieder im Verein sind, in mühevoller Tätigkeit bewältigt. Durch ihren selbstlosen Einsatz zeigen diese Männer einen vorbildlichen Idealismus für den Sport.

## 1932

Die Mitgliederzahl ist mittlerweile auf 49 gestiegen. Nachdem im Sommer des Vorjahres das Freibad eingeweiht wurde, kann am 31.07.1932 der Sportplatz offiziell in Betrieb genommen werden. In Verbindung mit dem Freibad verfügt unser Verein auch über 2 Umkleieräume, eine Einrichtung, um die uns mancher Verein in der damaligen Zeit sehr beneidete.

## 1933

Nach der Machtergreifung durch die NSDAP wird der Verein „gleichgeschaltet“ und am 01. Juni als „Spielvereinigung Bodenburg“ neu gegründet. Der Vereinsführer bestimmt nun die neuen Vorstandsmitglieder.

## 1945

Mit Ausbruch des 2. Weltkrieges 1939 kommt der Spielbetrieb zum Erliegen. Viele Mitglieder und aktiven Spieler kehren aus dem Krieg nicht mehr zurück. Das Vereinsleben muß wieder neu beginnen. Im Oktober wird die Sportliche Vereinigung von 1925 ins Leben gerufen, da es nur einen Verein im Ort geben darf. Der Neuanfang ist besonders schwer, zumal der Sportplatz in den letzten Kriegswochen zu Gartenland umgearbeitet wurde. Herr Baron von Cramm stellt eine Viehweide am Schlosspark als provisorischen Fußballplatz zur Verfügung.

## 1947

Der Spielbetrieb kann am Borbach wieder aufgenommen werden. Zum Verein gehören die Sparten Fußball, Handball, Turnen, Leichtathletik und Tischtennis.

## 1948

Noch vor der Währungsreform findet ein Zeltfest mit einem Einlagespiel der I. Herren gegen Preußen Hameln statt.

## 1949

Die I. Fußballherrenmannschaft erkämpft sich erstmals in der Vereinsgeschichte die Zugehörigkeit in der Bezirksklasse. Im Spieljahr 1948/49 reicht es zu einem guten Mittelplatz, danach kommt es aufgrund von Streitigkeiten zum Abstieg. Der Verein gerät für einige Zeit in eine Führungskrise.

## 1950

Die Vereinsgründung jährt sich zum 25. Mal. Vom 03. bis 11. Juni wird in Form einer Sportwoche und eines Zeltfestes gefeiert. Höhepunkte bilden Boxwettkämpfe (Werbeveranstaltung des BGK Hildesheim) sowie ein Spiel der I. Herren gegen VfV Hildesheim.

## 1953

Die Querelen der Vorjahre (7 Vorsitzende in 3 Jahren) sollen endgültig beendet werden. Bei einer Zusammenkunft am 17. Dezember wird der Verein offiziell wieder als VfB Bodenburg zum Leben erweckt. Die Ära Karl Grotjan beginnt.

## 1962

Beginn der Ära Heinz Koch (Konrad Dettmer wird Schriftführer bis 1997).

## 1963

Auf dem Sportgelände wird ein Waschraum gebaut. Die alten Umkleieräume des Freibades werden oberhalb des Sportplatzes aufgestellt.

**1965**

Der VfB, der zum reinen Fußballverein geworden ist, zählt 220 Mitglieder. Die I. Herren spielt seit 1964 wieder in der Bezirksklasse, insgesamt gibt es 4 Herren- und 6 Jugendmannschaften. Gemeinsam mit dem Spielmannzug wird der 40. Vereinsgeburtstag mit eigenem Zeltfest und einem Pokalturnier gefeiert.

**1968**

Der VfB Bodenburg wird am 28. Mai ins Vereinsregister eingetragen.

**1969**

Die Tischtennisabteilung wird gegründet und gewinnt schon nach kurzer Zeit mit der gerade formierten Mannschaft den Bezirkspokal. Erster Spartenleiter wird Konrad Dettmer. Durch den Bau der Turnhalle besteht nun die Möglichkeit auch im Winter Training durchzuführen.

**1971**

Am 24. Juli 1971 wird nach einer Bauzeit von nur 11 Monaten das Clubhaus eingeweiht. Der größte Teil der Arbeiten wird in Eigenleistung erbracht. Erster Clubhauswirt ist Heinz Hoppe.

**1972**

Der VfB schließt sich im Bereich der Jugendfußballer der Spielgemeinschaft der SVE Bad Salzdetfurth und des SV Wehrstedt an. Am 12. Mai wird die Jugendspielgemeinschaft (JSG) Lammetal gegründet.

**1974**

Es wird erstmalig eine Fußball-Damenmannschaft ins Leben gerufen.

**1975**

Der VfB besteht seit 50 Jahren. Der Geburtstag wird mit einem Zeltfest vom 23. bis 25. August gefeiert. Nach der Gebietsreform 1974 wird erstmalig die Stadtmeisterschaft der Stadt Bad Salzdetfurth ausgetragen, die der VfB gewinnt.

**1977**

Unser Clubhaus wird um die Kegelbahn, ein wichtiges finanzielles Standbein des Vereins, erweitert. Auch hierbei wird der Großteil der anfallenden Arbeiten in Eigenleistung erbracht.

**1980**

55 Jahre VfB; es findet eine Feier in der Schule statt. Die Fußballer erhalten den Fairnesspokal des Niedersächsischen Fußballverbandes (NfV).

**1981**

Auf dem Sportplatzgelände wird ein Kinderspielplatz errichtet.

**1985**

60-jähriges Bestehen; es findet ein Zeltfest und Sportwochen für die örtlichen Vereine statt.

1986

Sportlicher Höhenflug mit dem Aufstieg der I. Mannschaften beider Sparten in die Bezirksliga; leider wurden die Erfolge dieses Jahres nicht von weiteren Erfolgen in der höheren Klasse gekrönt.

1987

Änderung der Vereinsorganisation; wie im TT-Bereich bereits seit Gründung im Jahre 1969, wird der Fußballbereich Sparte, mit eigenem Vorstand. Zum 1. Spartenleiter wählt die Versammlung Edgar Philipps.

1989

Die Grillhütte wird in gleicher Form um zwei weitere Unterstände erweitert.

1990

Das 65- jährige Bestehen des Vereins wird vom 13. bis 15. Juli mit einem Zeltfest am Clubhaus gefeiert.

1994

Das Clubhaus wird erweitert; durch den Anbau wird eine zweite große Kabine sowie der Regieraum geschaffen.

1995

Der VfB feiert seinen 70. Geburtstag. Das Zeltfest am Clubhaus und die Sportwoche mit den teilnehmenden örtlichen Vereinen findet großen Anklang.

1996

Die Pflege unserer Sportanlage wird in Eigenregie übernommen; hierdurch wird eine Verbesserung des Erscheinungsbildes der Anlage erreicht. Das Clubhaus erhält eine Grünbedachung und verbesserte Wärmedämmung.

1997

Zu Ehren unseres verstorbenen Ehrenvorsitzenden wird das Clubhaus in Heinz-Koch-Heim umbenannt. Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens der Kegelbahn wird ein Jubiläumskegelturnier durchgeführt.

1998

Die Gaststätte im Heinz-Koch-Heim erhält durch den Einbau einer neuen offenen Theke ein besonderes Flair.

2000

Der VfB feiert mit einem Zeltfest am Sportplatz vom 23. bis 25. Juni sowie mit einer Sportwoche, an denen sich die örtlichen Vereine beteiligen, seinen 75. Geburtstag.

2001

Im Anschluss an die Kegelbahn wird eine Garage errichtet, die als Geräte- und Lagerraum dienen soll.

2002

Der Verein feiert das 25-jährige Bestehen der Kegelbahn mit einem kleinen Zeltfest. Am 12. September geht der VfB mit einer eigenen Homepage online. Schriftführer Andreas Seidel gibt die Adresse [www.vfb-bodenburg.de](http://www.vfb-bodenburg.de) frei.

## 2004

Die III. Fußballmannschaft feiert ihren 20. Geburtstag und ist damit eine der letzten zehn bestehenden 3. Herrenmannschaft des NfV-Kreises Hildesheim.

## 2005

Die Mitgliederzahl beträgt mittlerweile 400. Von 144 Jugendlichen der JSg Lammetal stellt der VfB 75 Jugendliche und weiterhin 15 Jugendtrainer/-betreuer (Gesamtzahl der JSg-Betreuer: 22).

Der 80. Geburtstag des VfB Bodenburg wird im Rahmen eines Zeltfestes vom 13. bis 14. August auf dem Sportgelände am Borbach gefeiert...

## 2006

Dieses geht als das Jahr mit den größten Baumaßnahmen in die Chronik. Eine neue Flutlichtanlage wird installiert, der Geräteschuppen an der Seitelinie wird renoviert, die Terrasse vor den Grillhütten wird erweitert und zum Ende des Jahres wird begonnen die WC-Anlage zu modernisieren.

## 2007

Endlich ist die WC-Anlage wieder vorzeigefähig ! Mit automatischem Licht, Spülung und Musik und nicht zu vergessen einem roten Pissoir.

Am 19. Juni kauft der VfB ein in der 30er Jahren durch Zwangsenteignung verlorenes Grundstück von der Stadt Bad Salzdetfurth zurück. Den symbolischen Kaufpreis (1,- €), für das ca. 2000qm große Teilstück, bezahlt unser Gründungs- und Ehrenmitglied Otto Bonhage sen. in bar !

Am 9. August wurde das Gründungsmitglied Otto Bonhage sen. 100 Jahre alt.

## 2008

Nach 37 (!) Jahren wird der Vertrag mit der Woltersbrauerei nicht verlängert. Nachfolger ist die Brauerei Veltins.....